



Links der überdachte „Henning-Hafen“, wo Neuboote und Top-Kunden ihren Liegeplatz haben. Unten Heinrich Hennings und sein Sohn Andree, der sich ebenfalls um die Betreuung der in Papenburg beheimateten Linssen-Flotte kümmert.

## Der Power-Friese

Seit 18 Jahren ist Hennings Yachtvertrieb Anlaufstelle für Liebhaber und Eigner von Linssen Yachten.

**L**inssen ist Hennings, und Hennings ist Linssen. Kaum eine andere Motorbootmarke ist so eng mit einem Vertragspartner verbunden wie diese beiden. Kein Wunder, denn Heinrich Hennings, Chef von Hennings Yachtvertrieb in Papenburg, lebt und arbeitet

quasi nur für „seine“ Boote. „Wir sind praktisch 365 Tage im Jahr für die Werft, die Yachten und Ihre Eigner im Einsatz.“ So Hennings, der sich weit über die Grenzen des Emslandes hinaus einen Namen in der Bootsbranche gemacht hat. Das liegt zum einen an seiner



FOTOS: WERFT

ungewöhnlich erfrischenden und direkten Art, zum anderen an der „zentralen“ Lage Papenburgs. „Wir sind hier an der Ems optimal positioniert“, so Hennings weiter. „Papenburg liegt quasi im Mittelpunkt zwischen den Metropolregionen Hamburg, Ruhrgebiet und Maasbracht.“ Doch nicht nur die räumliche Nähe zur Werft und zum Kunden machen den Erfolg des Power-Friesen Hennings aus, der ursprünglich mit dem Verkauf von Feingebäck sein Geld verdient hat. Vielmehr ist es der familiäre Umgang mit den Eignern, der fast jeden Hennings/Linssen-Kunden zum „Wiederholungstäter“ werden lässt. „Wer bei uns ein Boot kauft, gehört mit zur Fa-

milie, unabhängig davon, wie groß oder wie teuer es war.“ Dass dies keine leeren Worte sind, beweist die alljährlich gut besuchte Hausmesse, die für Hennings Kunden ein Pflichtterminus ist. Klar, dass es bei gelöster Stimmung und guter Verpflegung auch um Angebote und Neukauf geht. Dazu ist Hennings zu sehr Geschäftsmann, um „nur so“ über Boote zu sprechen. Neben kompetenter Beratung gehört auch die ansprechende Präsentation der Yachten zum Konzept der Firma. In der überdachten Bootshalle findet das ganze Jahr über eine einzigartige „In Water Boatshow“ statt, die viele Kunden besuchen und die Möglichkeit zu einer Probefahrt auf



Der Papenburger Linssen-Hafen bei Nacht.

der Ems nutzen. Im überdachten Hennings-Hafen haben auch seine Top-Kunden ihren Liegeplatz. Gut betuchte Eigner können hier ihr Boot in „Vollpension“ geben. Neben Innen-, Außenreinigung und Bunkerdiensten übernimmt das Papenburger Linssen-Team auch die Proviantierung und Ausrüstung der Yacht, sodass alles „klar zum Auslaufen“ ist, wenn Skipper und Crew zum Wochenendtörn anrücken. Dieses „Rundum-sorglos-Paket“ schließt auch eventuell anfallende Reparaturen ein. Hier macht sich die Nähe zur Werft positiv bemerkbar. Alle auftretenden Probleme werden direkt mit den Konstrukteuren und Ingenieuren in der Werft kommuniziert und daraus resultierende Verbesserungen sofort in die laufende Produktion eingebracht. Hier gilt das Motto „Aus Fehlern lernen“. Viele Fehler sind allerdings nicht zu bearbeiten, dazu sind die Bootsbauer in Maasbracht und der Power-Friese in Papenburg zu gewissenhaft. Wenn trotzdem eine Störung auftritt, dann wird auch schon mal ein mehr als zehn Jahre altes Signalthorn auf Kulanzbasis ersetzt. Wozu gehört man schließlich zur Familie? *Thomas Bock*



## Schlüssel-dienst

Der Seekühlwasserfilter im Motorraum sollte regelmäßig geöffnet und auf Rückstände überprüft werden. Weil die durchsichtige Kunststoffhaube sich häufig festsaugt, fällt das Aufschrauben dabei nicht immer ganz leicht. Abhilfe schafft hier der neue Spezialschlüssel von Vetus, der durch seine Kreuzform optimal auf den Filterdeckel passt. Informationen: Bukh, Kornstr. 243, 28201 Bremen, Tel. 0421-53 50 70, Fax -55 60 51, [www.vetus.com](http://www.vetus.com)



## Unterhaltsamer Navigator

Mobile Navigationsgeräte fürs Auto gehören fest in unseren Alltag. Problemlos und zuverlässig leiten uns die kleinen Helfer zum Liegeplatz, zur Steganlage oder zum Slip am Ferienort. Während der Fahrt verhalten sich die Geräte meist still, und nur wenn Fahrbahn- oder Richtungswechsel anstehen, gibt die „Else“ Laut. Das kann auf langen Autofahrten mitunter sehr eintönig sein.

Der Scout Navigator von Merian weiß mehr zu berichten. Neben perfekter Routenplanung informiert der Navigator über Sehenswürdigkeiten am Wegesrand und

verfügt über eine umfangreiche Datenbank, in der Restaurants, Hotels, Geschäfte und andere für Touristen interessante Orte zu finden sind. Der Scout ist quasi ein elektronischer Merianführer für Europa, der nebenher auch noch den Weg findet. Das Gerät mit Touchscreenbedienung kommt komplett mit Autohalterung und Stromversorgungskabel. Der Preis liegt zurzeit bei etwa 400 Euro für den Scout Premium Navigator, die abgespeckte C-Version kostet die Hälfte. Informationen: IPUBLISH, Berg-am-Laim-Str. 47, 81673 München, Tel. 089-450 00 70, [www.merianscout.de](http://www.merianscout.de)

auch zum chartern

# VEHA Cruiser



Länge	10.70	m
Breite	3.50	m
Tiefgang	0.95	m
Durchfahrtshöhe	2.45	m



Tel. 0031 - (0)50 311 77 11  
[www.veha-motoryachten.nl](http://www.veha-motoryachten.nl)